

Bekanntmachung

Beschluss der vereinfachten 8. Änderung des Bebauungsplanes „Volksfestwiese“ als Satzung

Der Marktgemeinderat Gars a. Inn hat mit Beschluss vom 10.04.2019 die
8. Änderung des Bebauungsplanes „Volksfestwiese“ i.d.F. vom 10.04.2019 als
Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB)
ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 8. Änderung des Bebauungsplanes
„Volksfestwiese“ in Kraft.

Das Plangebiet dieser Bebauungsplanänderung wird im Norden begrenzt von der
Lengmooser Straße, im Westen vom bebauten Grundstück Fl.Nr. 320/8 Gemarkung.
Klostergars, im Osten und im Süden von der St.-Ulrich-Straße. Folgende Flurnummer
der Gemarkung Klostergars ist betroffen: 320/5. Der genaue Umgriff ist im
beiliegenden Lageplan dargestellt.

Jedermann kann den Bebauungsplan und seine Begründung in der Geschäftsstelle
der Verwaltungsgemeinschaft im Rathaus in Gars a. Inn, Hauptstr. 3, 83536 Gars a.
Inn einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und
Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1
BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort
bezeichneten Verfahrens und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der
Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich
gegenüber dem Markt Gars a. Inn geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die
Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB
hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB
eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des
Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des
Anspruches herbeigeführt wird.

Die Unterlagen zum Bebauungsplanverfahren sind auch im Internet unter der Adresse
www.gars.de zu finden.

Gars a. Inn 13.05.2019



Markt Gars a. Inn
Strahllechner
Strahllechner, Erster Bürgermeister

Angeschlagen an den Amtstafeln am: 14.05.2019
Abgenommen am: 03.06.2019

Gars a. Inn, den **- 3. 06. 2019**

Grundner
Grundner

